

Update (Auswahl) zum Vortrag von Ass. jur. Michael Herold, M.C.L. vom 31.01.2014

(Stand: 30.06.2015)



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

- **Veröffentlichungen** der Ergebnisse amtlicher Lebensmittelkontrollen auf Grundlage von § 40 Abs. 1a LFGB oder § 6 Abs. 1 S. 3 VIG **weiterhin** infolge (ober-)verwaltungsgerichtlicher Rechtstorechung (einstweilen) **ausgesetzt** (keine ausreichende (§ 6 Abs. 1 S. 3 VIG) bzw. womöglich (verfassungs-)rechtswidrige (§ 40 Abs. 1a LFGB) Ermächtigungsgrundlage).
- **rechtswidrig ist (mangels Ermächtigungsgrundlage) auch die Weitergabe der Bewertungsergebnissen** aus Kontrolluntersuchungen von Gastronomiebetrieben durch Lebensmittelüberwachungsbehörden an eine Verbraucherzentrale, die die Ergebnisse ihrerseits mittels einer App ([„Appetitlich“](#)) veröffentlicht(e).
 - **keine Ermächtigungsgrundlage** (im VIG) für die Weitergabe der **von den Behörden ermittelten Punktwerte** über Kontrollergebnisse;
 - **die Warnfunktion der Ampel** mit den Farben Grün, Gelb und Rot könne **nicht konkreten Tatsachen zugeordnet** werden und sei daher rechtswidrig

(VG Düsseldorf, (vier) Urteile v. 13.03.2015, Az. 26 K 4876/13, 26 K 5494/13, 26 K 5722/13 u. 26 K 8686/13).

Update (Auswahl) zum Vortrag von Ass. jur. Michael Herold, M.C.L. vom 31.01.2014 (Stand: 30.06.2015)



- **Noch keine Entscheidung des BVerfG über den Normenkontrollantrag (zu § 40 Abs. 1a LFGB) der niedersächsischen Landesregierung vom August 2013.**
- **Geplante Neuregelung der Information der Öffentlichkeit im LFGB: Streichung von § 40 Abs. 1a LFGB und Neufassung von dessen Regelungsgehalt in anderen Vorschriften ([Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Änderung des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches sowie anderer Vorschriften vom 30.04.2015](#)).**